

Austria Innovativ » Forschung » Autos der Zukunft



Inhalte

Autos der Zukunft

VIRTUAL VEHICLE und AVL revolutionieren Fahrzeugentwicklung.

Vom neuen Antrieb bis zum automatisierten Fahren - in Graz entwickelt das Forschungszentrum VIRTUAL VEHICLE wegweisende Technologien für das Fahrzeug der Zukunft. In zahlreichen Forschungsbereichen ist die Steiermark weltweit eines der wichtigsten Zentren für

die Fahrzeugentwicklung. Das zeitigt auch Erfolge auf dem Weltmarkt und stärkt die lokale Industrie. Dabei lautet die Devise der Grazer Forscher "Science2Market". Für die vom VIRTUAL VEHICLE entwickelte Co-Simulationsplattform ICOS, eine Software, die virtuelle Simulationen und reale Systeme bei der Entwicklung von Fahrzeugen zusammenführt, übernimmt nun Forschungspartner AVL List die weltweite Industrialisierung. Mit ICOS lassen sich Fahrzeuge schneller und kostengünstiger entwickeln. Die Software wird bereits in Forschungsprojekten mit Partnern wie BMW oder Porsche eingesetzt und jetzt weltweit ausgerollt.

AVL und VIRTUAL VEHICLE unterzeichnen eine Forschungs- und Entwicklungspartnerschaft zur Weiterentwicklung, Industrialisierung und weltweitem Vertrieb der Technologie ICOS, welche am VIRTUAL VEHICLE entstanden ist. Das VIRTUAL VEHICLE wird diese Technologie in enger Zusammenarbeit mit AVL und anderen Industriepartnern weiter entwickeln. AVL übernimmt die Industrialisierung und den weltweiten exklusiven Vertrieb der Technologie im Rahmen der AVL Integrated and Open Development Platform.


Der aktuelle Geschäftsbericht ist ab sofort auf der VIRTUAL VEHICLE Homepage verfügbar:

<http://www.v2c2.at/news-media/geschaeftsberichte/>

Artikelinfos

› Mittwoch, 6. Mai. 2015

 Artikel drucken

 Artikel Empfehlen

Bookmark



top